

Beim Schneiden der Wünschelrute.

"Gott segne dich, du edles Reis! Mit Gott dem Vater such' ich dich, mit Gott dem Sohne find' ich dich, mit Gott des heiligen Geistes Macht und Kraft breche ich dich. Ich beschwöre dich Rute und Sommerlatte bei der Kraft des Allerhöchsten, dass du mir wollest zeigen, was ich dir gebiete, und solches so gewiss und wahr, so rein und klar als Maria, die Mutter Gottes, eine reine Jungfrau war, da sie unsern Herrn Jesum gebar, im Namen Gottes des Vaters, des Sohnes und des heiligen Geistes. Amen!"

(Nork, Sitten und Gebräuche der Deutschen, S.712.)